



Haus der kleinen Forscher

Haus der kleinen Forscher ist eine bundesweite Initiative zur Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung in den Kindertagesstätten. Auch in unserer Einrichtung ist die naturwissenschaftliche, mathematische und technische Bildung ein fester Bestandteil und seit 2013 sind wir eine zertifizierte „Haus der kleinen Forscher – Einrichtung“.

Viele Kinder sind von sich aus neugierig und interessiert an Naturphänomenen. Die natürliche Begeisterung begleiten und fördern wir in unserer täglichen Arbeit. Dabei gestalten Kinder und Erzieherinnen gemeinsam den sozialen Lernprozess, d.h. die Kinder setzen sich aktiv mit ihrer Umwelt auseinander, sie lernen am Beispiel anderer Personen, durch angeleitete Partizipation, individuelle Erkundung und durch gemeinsame Reflexion. Neue Inhalte werden gemeinsam erarbeitet, Probleme mit andern gelöst und Ideen ausgetauscht. Die Kinder sind so aktive Konstrukteure ihres Wissens.

Durch verschiedene Projekte sammeln die Kinder viele naturwissenschaftliche Erkenntnisse, sie stellen Hypothesen auf, Zusammenhänge werden verdeutlicht und neue Lernstrategien entwickelt. Neben den naturwissenschaftlichen Fähigkeiten werden viele Schlüssel-kompetenzen gestärkt, wie z.B. Sprache, Sozialkompetenz und die Feinmotorik. Mit großer Lernfreude stellen die Kinder Fragen und alltägliche Anlässe laden zum Forschen und Experimentieren ein. Ganz konkret haben die Kinder in unserem Familienzentrum täglich die Möglichkeit in einer gruppeneigenen Forscherecke zu experimentieren. Regelmäßige Aktivitäten und Projekte unterstützen die naturwissenschaftliche Bildung. Jedes Angebot wird reflektiert und dokumentiert, die Erzieherinnen besuchen Fortbildungen und auch die Eltern werden durch Informationen und Experimentierangebote in diesen Prozess miteingebunden.